

Luca Bernabè

Wanderungen im Weltnaturerbe Dolomiten

Südtirol, Trentino, Venetien und Friaul



3 WANDERUNG ÜBER DEN BURGSTALL ZU DEN ROTWANDWIESEN



INFO

Relativ einfache Bergwanderung, die jedoch etwas Ausdauer und auch ein wenig Trittsicherheit voraussetzt.

Zeitbedarf insgesamt ohne Rastpausen
4 ½–5 Stunden

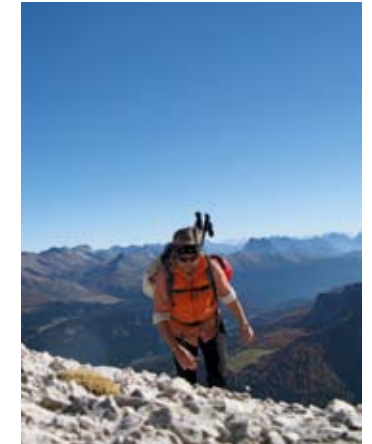
Höhenunterschied Aufstieg/Abstieg (inklusive Gegenanstiege)
ca. 680 m

Anfahrt

Durch das Pustertal bis nach Toblach, dort nach Sexten abbiegen und hinauf zum Kreuzbergpass.

Der Kreuzbergpass liegt an der Provinzgrenze Südtirol-Belluno, dahinter beginnt das Comelico eine ruhige, vom Dolomitenrummel verschonte Zone. Der Pass war bis zum Ersten Weltkrieg die Grenze zwischen der Republik Venedig und K. u. K. Österreich-Ungarn, daran erinnert ein alter Grenzstein am Haus, den Maria Theresia 1757 hat anbringen lassen. Direkt am Hotel Kreuzbergpass (1638 m) bei der alten Tenne beginnt der Wanderweg zu den Rotwandwiesen Nr. 15. Wir steigen ganz gemütlich durch den Wald aufwärts (Abzweigung Nr. 24 zur Bertihütte oberhalb der Skipiste) bis zur Vegetationsgrenze unterhalb der Steilwände der Sextner Rotwand. An dieser Stelle zweigt auch der Weg zum Arzalpenkopf (2450 m) ab, der steil mit einigen Seilhilfen zu einem lohnenden Berggipfel führt (Foto rechts). Wir queren die Schotterkare und durch Niedrigvegetation hinüber Richtung Burgstall. Bei der nächsten Weggabelung wandern wir

über den oberen Weg 15B (der untere 15A ist etwas leichter), und über einige steilere Kehren. Dann gleichmäßig ansteigend erreichen wir den Burgstall (2243 m), eine vorgelagerte Felsformation der Rotwand und zugleich ein phantastischer Aussichtspunkt! Hier befinden wir uns im ehemaligen Frontgebiet des Dolomitenkrieges. Die Schönheit dieses Bergwinkels lässt kaum erahnen wie hart umkämpft diese Gegend war. Nachdem wir vom Burgstall Richtung Rotwandwiesen durch eine steile Schlucht abgestiegen sind und in der Rotwandwiesenhütte oder Rudihütte Rast gemacht haben, bietet sich der Weg Nr. 19 (Teil des Familienrundweges auf der Rotwand) an, der dann Weg Nr. 18 wird und gemächlich durch den Wald bis zum Hotel Kreuzbergpass führt.



HOTEL KREUZBERGPASS



Das Hotel Kreuzbergpass, ein schönes, in bester Familientradition geführtes Haus ist nicht nur eine klassische Ferienunterkunft, sondern auch der perfekte Stützpunkt für Ausflüge in die darüber liegende Welt der Sextner Dolomiten. Im Winter beginnen die Skipisten gerade vor der Haustür, aber auch Schneeschuhwanderer und Skitourengeher kommen hier weder landschaftlich noch kulinarisch zu kurz!

Fam. Aichner – Happacher
Kreuzbergpass
I-39030 Sexten
Tel. +39 0474 710328
hotel@kreuzbergpass.com
www.kreuzbergpass.com